

## ifo-Geschäftsklima: Industriestimmung auf Vierjahrestief

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
ifo-Geschäftsklimaindex	85,4	86,0	86,6
ifo-Geschäftslagebeurteilung	84,4	85,5	86,4
ifo-Geschäftserwartungen	86,3	86,4	86,8

Quelle: ifo, NORD/LB Macro Research

### Einschätzung

- // Soeben hat das Münchner ifo-Institut aktuelle Ergebnisse seiner monatlichen Konjunkturumfrage veröffentlicht. Demnach hat sich die Stimmung der befragten Unternehmen im laufenden Monat zum fünften Mal in Folge verschlechtert. Der ifo-Geschäftsklimaindex sank im September auf 85,4 Punkte. Damit hat sich die Fallgeschwindigkeit nun wieder etwas erhöht. Gegenüber August verlor der Index um 1,4 Punkte. Zwar hatten im Voraus befragte Analysten und Volkswirte mehrheitlich mit einer erneuten kalten Dusche für den Headline Index gerechnet, doch lagen sowohl der Geschäftsklimaindex als auch die Lagebeurteilung nochmals unterhalb der Erwartungen. Die aktuelle Geschäftslage wird mit 84,4 Punkten so schlecht beurteilt wie seit Juli 2020 nicht mehr. Aus Sicht der rund 9.000 befragten Unternehmenslenker kann sich die deutsche Wirtschaft noch nicht aus der Stagnation befreien.
- // Die heutigen Zahlen passen zur ernüchternden Entwicklung der Stimmungsindikatoren im September. Zusammen mit dem ZEW und Sentix zeichnet sich eine Fortsetzung der schwachen Dynamik der Wirtschaftsleistung im dritten Quartal ab. Auch die gestern veröffentlichte Schnellmeldung zum Einkaufsmanagerindex für den Euroraum hatte nach den zuletzt erbaulichen Indikationen im Vormonat – maßgeblich jedoch zurückzuführen auf die Olympischen Spiele in Paris – eine Fortsetzung des Abwärtstrends erkennen lassen. Auf Ebene der Mitgliedsstaaten setzte sich demnach besonders in Deutschland die Industrieschwäche weiter fort.
- // Mit Blick auf die Details der Umfrageergebnisse wird die Stimmungseintrübung auf breiter Front getragen. Besonders heraus stechen das Verarbeitende Gewerbe (-3,8 auf -21,6 Saldenpunkte) sowie der Handel (-2,4 auf -29,8 Saldenpunkte). Aber auch im Dienstleistungssektor ging es abwärts, der Saldo befindet sich mit nunmehr -3,5 Saldenpunkten den zweiten Monat in Folge wieder im kontraktiven Terrain.
- // Wer wenigstens einen kleinen Hoffnungsschimmer in den heute gemeldeten Daten sucht, wird in den Umfrageergebnissen zum Bauhauptgewerbe fündig. Eine etwas weniger pessimistische Erwartungskomponente konnte den leichten Rückgang der Lagebeurteilung offenbar überkompensieren. Es liegt die Vermutung nahe, dass die zweite geldpolitische Lockerung in diesem Jahr durch die EZB inklusive weiterhin geöffneter Tür für weitere Zinssenkungen einer der wenigen verbleibenden Strohhalme gewesen sein wird, nach denen in der aktuellen Befragungsrunde gegriffen werden konnte.
- // Die Liste der Belastungsfaktoren für die deutsche Wirtschaft hat sich indes kaum verändert. Die hohe wirtschaftspolitische Unsicherheit, ein nach wie vor belastendes Zinsumfeld nebst ernüchternder Industriekonjunktur und Investitionsschwäche sind nur einige oft benannte Faktoren, die für immer sichtbare Bremspuren sorgen. Explizit wurde unter den heutigen qualitativen Aussagen der verschärfte Auftragsmangel erneut betont. Aber auch die Konsumfreude hält in diesem Umfeld noch immer nicht mit dem kräftigen Anstieg der Reallöhne Schritt. Die deutsche Konjunktur benötigt dringend Impulse, wobei man sich wohl nicht allein auf den weiteren moderaten Lockerungspfad der EZB verlassen sollte, um die sich immer breiter machende Krisenstimmung wieder einzudämmen.

### Fazit

- // Die Stimmung in den deutschen Unternehmen hat sich im September den fünften Monat in Folge verschlechtert. Der ifo-Geschäftsklimaindex sank auf 85,4 Punkte, die aktuelle Lage wird so schlecht eingeschätzt wie seit Juli 2020 nicht mehr. Dabei hat die Fallgeschwindigkeit sowohl beim Headline Index als auch bei der Lage- und Erwartungskomponente wieder zugenommen. Vor allem das Geschäftsklima in der Industrie schwächelt auf einem Vierjahrestief angesichts der globalen Nachfrageschwäche, aber auch die Inlandsnachfrage kommt angesichts der vielfältigen Belastungsfaktoren nicht in Schwung. Die deutsche Konjunktur benötigt dringend Impulse, wobei man sich wohl nicht allein auf den weiteren moderaten Lockerungspfad der EZB verlassen können wird, um die immer weiter um sich greifende Krisenstimmung wieder einzudämmen.

### Analyst

Valentin Jansen  
+49 15785167232  
valentin.jansen@nordlb.de

**Wichtige Hinweise:**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung und Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 24. September 2024, 11:24 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)